

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich

A 250/2017

Amt: - 65 -

BeschlAusf.: - 65 -

Datum: 11.05.2017

			gez. Erner, Bürger- meister	
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	
gez. Böcking				
Amtsleiter	RPA			

Den beigefügten Antrag der SPD-Fraktion leite ich an die zuständigen Ausschüsse weiter.

Beratungsfolge

Termin

Bemerkungen

Betriebsausschuss Straßen	19.09.2017	beschließend
---------------------------	------------	--------------

Betrifft: **Antrag bzgl. gesamter Reinigung des Bahnhofsgeländes und des Bahnhofsvorplatzes in E.- Liblar durch die Stadt Erftstadt**

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten in €: ca. 50.000,00 €, grobe Schätzung	Erträge in €: bisher keine An- gaben der DB AG	Kostenträger: - 61 -, ÖPNV	Sachkonto:
Folgekosten in €: ca. 50.000,00 €/a		Mittel stehen zur Verfügung: <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Jahr der Mittelbereitstellung: 2018
Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)			
Wird der Kernhaushalt belastet: <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Höhe Belastung Kernhaushalt: ca. 50.000,00 €/a		Folgekosten Kernhaushalt: ca. 30.000,00 €/a

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Stellungnahme der Verwaltung:

Derzeit lässt die „DB Station & Service AG“ die Reinigung der Bahnsteige im Bahnhof Liblar durch Ihren Partnerbetrieb „DB Services“ erbringen.

Grundsätzlich ist die Bahn bereit ein Angebot der Stadt hinsichtlich der Reinigung der Bahnsteige entgegenzunehmen. Sie macht aber darauf aufmerksam, dass die mit der Reinigung beauftragten Beschäftigten über eine **Ausbildung zum „Selbstsicherer“ sowie zur „Bahnsteigpflegekraft“** verfügen müssen.

Keiner unserer eigenen Mitarbeiter ist entsprechend ausgebildet. Bei einer Übernahme dieser Arbeiten sind die Vorgaben der DB – AG selbstverständlich verbindlich zu erfüllen. Vorab werde ich prüfen, ob auch Reinigungsfirmen in der Region die vorgenannten Bedingungen erfüllen können.

Die DB hat mir zusätzlich mitgeteilt (siehe Anlage), dass Sie mit der Übernahme von Reinigungsleistungen durch Kommunen bisher leider durchweg nur negative Erfahrungen gemacht. Das gelieferte Reinigungsniveau soll hierbei deutlich unter dem, des DB-Servicepartner gelegen haben.

Entsprechend dem dargestellten Sachverhalt beabsichtige ich zunächst eine Kostenschätzung der Reinigung des gesamten Bahnsteiggeländes in E.- Liblar aufzustellen und das Ergebnis der „DB Station & Service AG“ als Angebot zu unterbreiten.

Sollte das städtische Angebot von der „DB Station & Service AG“ akzeptiert werden, so bin ich gerne bereit auch diese Aufgaben zu übernehmen.
Selbstverständlich wird der Bahnhofsvorplatz auch zukünftig durch die Stadt gepflegt.

In Vertretung

(Hallstein)